

129 Erdbeben re-bar 10_16

R 000 Bedingungen

R 090 Weitere Bedingungen

- R 091 Vorschriften
- R .100 Ausführungsvorschriften
- R .110 Für die Ausführung der Arbeiten sind die geltenden Normen, die technischen Datenblätter sowie die Verarbeitungsrichtlinien der re-fer verbindlich.
- R 092 Qualitätsnachweis
- R .100 Anforderungen an den Ausführenden.
- R .110 Die Ausführung der Verstärkungsarbeiten darf nur an zertifizierte Spezialisten übertragen werden, welche vertiefte Kenntnisse in der Bauwerksverstärkung nachweisen können.
- R 093 Qualitätssicherung
- R .100 Nachweis der Vorspannkraft
- R .110 Der Nachweis der Vorspannkraft für re-bar am verstärkten Objekt kann durch die ausführende Unternehmung in Zusammenarbeit mit dem Technischen Dienst des Lieferanten des memory-steel nachgewiesen werden.
Lieferant memory-steel:
re-fer AG
Riedmattli 9, 6423 Seewen
Tel +41 41 818 66 66
info@re-fer.eu
- R .200 Einsicht in Unterlagen
- R .210 Die Unternehmung hat dem Bauherrn, resp. seinem Vertreter, Einsicht in alle Unterlagen zu gewähren.
- R 095 Informationen
- R .100 Projektangaben
- R .110 Objektbeschrieb / Ort
...



R 096	Bauseitige Leistungen			
R .100	Bauseitige Voraussetzungen			
R .110	Falls Erhitzen von re-bar mit Strom: (Elektrische Stromzufuhr im Umkreis von ca. 10 m zur Verstärkungsarbeit) entweder 2-mal Anschluss 3x400V, CEE 32A, 400 V, 5-polig oder 1-mal Anschluss 3x400V, CEE 63A, 400 V, 5-polig (Bei üblicher Gasheizung nicht notwendig.), Wasseranschluss, weitere z.B. Installationsplatz, Parkplatz usw.			
R 100	Baustelleneinrichtungen			
R 110	Baustelleneinrichtungen global			
R 111	An- und Abtransport sowie Vorhalten der für die Ausführung der Arbeiten notwendigen Maschinen und Geräte. Sämtliche Abdeck- und Schutzmassnahmen für Umgebung sind in die Position einzurechnen.			
R .100	Ausführungsetappen			
R .101	Ausführung in einer Etappe	A	0 gl	A
R .102	Weitere Etappen	A	0 gl	A
R 119	Zuschläge und Nebenarbeiten			
R .100	Zuschläge für bauseits bedingte Wartezeiten			
R .101	Facharbeiter	A	0.00 h	A
R .102	Standzeit Maschinen + Geräte	A	0.00 h	A
R 120	Gerüstarbeiten			
R 121	Montage, Vorhalten und Demontage			
R .001	Montage sowie Vorhalten und Demontage von Baugerüsten während der Bauzeit.	A	0 gl	A
R .002	Umsetzen des Gerüsts von Stockwerk zu Stockwerk.	A	0 St	A
Total 100	Baustelleneinrichtungen			.....

R 200	Vorarbeiten wie Untergrundvorbereitung, Frässchlitz und Bohrarbeiten			
R 210	Untergrundvorbereitung des Mauerwerks (Ausmass: zu verstärkende Fläche + beidseitig ca. 10 cm)			
R 211	Untergrundvorbereitung und Entfernen			
R .001	Entfernen von Mörtel, Abdeckschichten oder Verputz auf Mauer im Bereich der Verstärkungsarbeit, mechanisch oder von Hand.	A	0.000 m ²	A
R .002	Mauerwerk anschleifen (Ausebnen)	A	0.000 m ²	A
R 212	Temporäre Spriessung			
R .001	Temporäre Spriessung der Decke im Wandbereich gem. Planvorgaben Bauingenieur	A	0 gl	A
R 220	Frässchlitz im Mauerwerk			
R 221	Erstellen von Frässchlitz			
R .001	Erstellen von Frässchlitz vertikal oder diagonal im Mauerwerk, inkl. Reinigen und Entsorgen von ausgebrochenem Material Mauerwerkstyp: Tiefe: mm Breite: 80 mm 4 Frässchnitte werden auf diese Tiefe präzise gemacht und vorsichtig rausgespitzt (keine Beschädigung des verbleibenden Mauerwerk- Querschnittes).	A	0.00 m	A
R 230	Bohrarbeiten für Verankerungen			
R 231	Anschlusslöcher in Betondecke /- bodenplatte bohren für einkleben oder vermörteln von re-bar Rippenstählen mit Sika AnchorFix-3030 oder SikaGrout- 314 N inkl. Bohrloch ausblasen und reinigen (Vertikal oder diagonal - Schlitz können als Führung für Bohrung genutzt werden.) Sind lokal Vergrößerungen des Frässchlitzes vorzunehmen, um Bohrgeräte besser anzubringen, sind diese Mehraufwände ebenfalls einzurechnen.			

R 231.100	Bohrdurchmesser re-bar 10/16				
R .101	Loch für re-bar 10 im Ankerklebstoff: Nenn-Bohrdurchmesser Ø14 mm, Bohrtiefe cm	A	0 St	A	.....
R .102	Loch für re-bar 10 im Vergussmörtel: Nenn-Bohrdurchmesser Ø60 mm, Bohrtiefe cm	A	0 St	A	.....
R .103	Loch für re-bar 16 im Ankerklebstoff: Nenn-Bohrdurchmesser Ø22 mm Bohrtiefe cm	A	0 St	A	.....
R .104	Loch für re-bar 16 im Vergussmörtel: Nenn-Bohrdurchmesser Ø60 mm, Bohrtiefe cm	A	0 St	A	.....
R 240	Sonderlösungen für Verankerungen				
R 241	Sonderlösungen für Verankerung bei zu geringen Betonstärken.				
R .001	Mehraufwände für Freispitzen von Mauerwerk für Mörtelsockel zur Verankerung von re- bar. Tiefe: mm Breite: mm Höhe: mm	A	0 St	A	.....
Total 200	Vorarbeiten wie Untergrundvorbereitung, Frässlitze und Bohrarbeiten				.....
R 300	Lieferrn der Verstärkungssysteme				
R 310	Lieferrn der re-fer Rippenstähle aus memory-steel gemäss Stückliste abgelängt				
R 311	re-bar 10/16				
R .001	re-bar 10 Bemessungswert Zugspannung 520 N/mm ² Vorspannkraft 36.0 kN	A	0.00 m	A	.....
R .002	re-bar 16 Bemessungswert Zugspannung 520 N/mm ² Vorspannkraft 67.6 kN	A	0.00 m	A	.....
Total 300	Lieferrn der Verstärkungssysteme				.....

R 400 Applikation, Verankerung und Vorspannung

R 410 Applikation und Vorspannung der re-fer Rippenstähe aus memory-steel

R 411 Applikation der re-fer Rippenstähe aus memory-steel
 Fixieren am Traggrund
 Überkopf, vertikal oder horizontal
 von re-bar im Abstand von 5 - 10 mm zum Traggrund
 gem. Verarbeitungsrichtlinie re-fer
 Der Mörtel muss eine minimale Druckfestigkeit von 35 N/mm² im Bereich der beidseitigen Endverankerung aufweisen, bevor der memory-steel vorgespannt wird.
 Aktivieren/Vorspannen von re-bar
 gemäss Verarbeitungsrichtlinien der re-fer. Alle Sicherheitsbestimmungen der re-fer sind einzuhalten.
 Wärmezufuhr gem. Verarbeitungsrichtlinien re-fer mit Gas oder Strom, inkl. Qualitätsüberwachung bei der Applikation
 - die Temperaturkontrolle beim Erwärmen von re-bar ist durch die ausführende Unternehmung zu dokumentieren.

R .001 re-bar 10
 Bemessungswert Zugspannung 520 N/mm²
 Vorspannkraft 36.0 kN

A 0.00 m A

R .002 re-bar 16
 Bemessungswert Zugspannung 520 N/mm²
 Vorspannkraft 67.6 kN

A 0.00 m A

R 420 Verkleben und Vermörteln von re-bar im Bohrloch

R 421 Verkleben/-mörteln von re-bar im Bohrloch für Verankerung in Betondecke/-bodenplatte.
 Vorgaben gem. Hersteller, inkl. Mörtelbett als Hitzeschutz für Kleber

R 421.001	Bohrlöcher verkleben mit Sika AnchorFix-3030, Mörtelbett mit Sika MonoTop-4010. Die Verwendung von Bauschaum zur Abschalung ist untersagt.	A	0 St	A
-----------	--	---	------	---------

Total 400 Applikation, Verankerung und Vorspannung

R 500	Mörtelschichten für statisch relevante Instandstellung in Kombination mit re-bar memory-steel unter dynamischer Dauerbelastung, CC gebunden, Klasse R4, für Schichtstärken bis 50 mm, Haftvermögen Mittelwert > 1.5 N/mm², EN1504-3			
R 510	Mörtel für statisch relevante Instandstellung			
R 511	Liefern und applizieren von Mörtel für statisch relevante Instandstellung: inkl. Erstellen von notwendigen Abschalungen und sämtlichen Vor- und Nachbehandlung gem. Hersteller Die Verwendung von Bauschaum zur Abschalung ist untersagt. Abschalungen sind mit Holz oder Steinwolle zu machen.			
R .100	Bohrlöcher, Frässchlitz und Sonderlösungen			
R .101	Ausgiessen der Bohrlöcher an Bodenplatten mit SikaGrout-314 N Vergussmörtel. Nenn-Bohrdurchmesser Ø60 mm, Bohrtiefe cm	A	0 St	A
R .102	Frässchlitz vertikal oder diagonal in Mauerwerk, mit Reprofiliermörtel Sika MonoTop-4010, händisch eingeworfen/eingestrichen oder gepumpt Tiefe: mm Breite: mm	A	0 St	A

R 511.103	Sonderlösungen für Verankerung bei zu geringen Betonstärken Ausmörteln des Mörtelsockels in Mauerwerk mit SikaGrout-314 N oder Sika MonoTop-4010 zur Verankerung von re-bar. Tiefe: mm Breite: mm Höhe: mm	A	0 pl	A
-----------	--	---	------	---------

Total 500 Mörtelschichten für statisch relevante Instandstellung in Kombination mit re-bar memory-steel unter dynamischer Dauerbelastung, CC gebunden, Klasse R4, für Schichtstärken bis 50 mm, Haftvermögen Mittelwert > 1.5 N/mm², EN1504-3

R 600	Bewehrungskorrosionsschutz und Haftbrücke			
R 610	Liefern und applizieren von Bewehrungskorrosionsschutz und Haftbrücke: SikaTop Armatec-110 EpoCem Schrittweise auf re-bar mit Pinsel, Roller oder Spritzpistole, inkl. Wartezeiten für Austrocknen und Nachbehandlungen gem. Vorgaben Hersteller			
R 611	Schichten			
R .001	Erste Schicht (Schichtstärke 1 mm)	A	0.000 m ²	A
R .002	Zweite Schicht (Schichtstärke 1 mm)	A	0.000 m ²	A

Total 600 Bewehrungskorrosionsschutz und Haftbrücke

R 700	Qualitätssicherung, Prüfungen und Dokumentation			
R 710	Nachweis der Vorspannkraft			
R 711	Nachweis der Vorspannkraft von memory-steel durch den technischen Dienst der re-fer: Nachkontrolle der Vorspannkraft an re-bar mit Zugversuch			
R .100	Baustellen-Einsätze und Prüfungen			
R .101	Anzahl Baustellen-Einsätze	A	0 St	A

R	711.102	Anzahl Prüfungen der Vorspannkraft			
			A	0 St	A

Total 700	Qualitätssicherung, Prüfungen und Dokumentation
------------------	--	-------

Total 129	Erdbeben re-bar 10_16
------------------	------------------------------	-------

Gesamttotal	
--------------------	--	-------
